

CANYON



INHALT

TIME TO PLAY	— 04
IMMER READY TO SHRED	— 05
PROGRESSIVE GEO	— 06
TRIPLE PHASE SUSPENSION	— 07
MEHR ALS GENUG POP	— 07
AUCH BERGAUF EFFIZIENT	— 08
MEISTERSTÜCK AUS CARBON	— 09
ALUMINIUM AIN'T DEAD	— 10
BUILT TO SHRED	— 11
AUSSTATTUNG	— 12
SPECTRAL 125 FAQ	— 13

TIME TO PLAY

Das Spectral 125 ist das perfekte Gerät für Rider mit besonders verspieltem Fahrstil. Mit 125 mm Federweg, wendiger Geometrie und tiefem Tretlager ist es der Jibber unter den Trail Bikes und nimmt jedes Feature mit Style. Ein bisschen weniger Federweg, dafür umso mehr Agilität – ein Trail Bike mit Steeze.



IMMER READY TO SHRED

Die Fähigkeiten eines Bikes stehen nicht allein in Relation mit dem Federweg. Geometrie, Qualität der Komponenten, Fahrwerk und Steifigkeit bestimmen, ob ein Bike auf technischem Terrain performt oder abstinkt.

Das Spectral 125 performt nicht nur, es geht ab wie eine Rakete. Mit dem neuen Bike erweitern wir unsere Trail-Produktpalette um einen Allrounder besonders für Shredder, der sich progressiv und agil über die Trails bewegen lässt. Verbesserter Anti-Squat und ein paar Gewichtseinsparungen machen es zum verspielten Alleskönner.

Das Resultat: Ein Bike, das nur darum bettelt, über jede Bodenwelle, Wurzel oder Lip zu stylen.



PROGRESSIVE GEO

„Lang, tief und flach“, das mag nach einem Klischee klingen, trifft den Nagel aber auf den Kopf. Das Spectral 125 ist nämlich äußerst abfahrtsorientiert für ein short-travel 29er Trail Bike.

Der 64° Lenkwinkel und Reach von 486 mm (Größe L) schreit förmlich nach Downhill-Action, während der 76° Sitzwinkel beim Uphill mit einer angenehmen Sitzposition effizientes Pedalieren unterstützt. Trotzdem haben wir die Kettenstreben mit 437 mm recht kurz gehalten, ohne zu übertreiben, denn unser Ziel war es, ein wendiges und gut ausbalanciertes Bike zu entwickeln.

Während wir darauf abzielten, ein progressives Trail Bike zu kreieren, haben wir aber nicht vergessen, dass viele Rider nicht immer nur das längste Bike haben möchten. Dank der niedrigen Überstands-

höhe und der Kompatibilität mit langen Dropper Posts können Biker mittlerer Größe beim Spectral 125 je nach eigenen Präferenzen auf mehr als nur eine Rahmengröße zurückgreifen. Maximale Verspieltheit bekommt man mit der kleinen, kürzeren Rahmengröße, während die größere und damit längere Variante bessere Laufruhe auf schnellen Passagen bietet.

Und du so: „Her mit den Geometrie-Daten.“

Bitte schön.



M144-01 – 140MM GABEL	S	M	L	XL
SITZROHRLÄNGE (MM)	395	420	435	460
OBERROHRLÄNGE IN MM (MM)	587	611	636	660
EFFEKTIVER SITZWINKEL (°)	76	76	76	76
STACK (MM)	613	622	632	641
REACH (MM)	435	460	486	511
STEUERROHR (MM)	110	120	130	140
KETTENSTREBE HORIZONTAL (MM)	437	437	437	437
TRETLAGERABSENKUNG (MM)	35	35	35	35
TATSÄCHLICHER SITZWINKEL (°)	70.40	70.80	71.10	71.50
SITZWINKEL BEI MAXIMAL MÖGLICHER SITZHÖHE (°)	75.63	75.72	75.74	75.86
SITZWINKEL BEI NIEDRIGSTER SITZHÖHE (°)	76.68	76.58	76.50	76.56
SITZWINKEL AUF STACK-HÖHE (°)	76.85	77.06	77.23	77.38
REFERENZEN SITZHÖHE (MM)	720	760	800	840
MIN. KÖRPERGRÖSSE (CM)	163	172	180	189
MAX. KÖRPERGRÖSSE (CM)	177	185	194	203
RADSTAND (MM)	1200	1230	1259	1288
ÜBERSTANDSHÖHE (MM)	756	762	763	768
LENKWINKEL (°)	64.07	64.08	64.09	64.10
MAX. MÖGLICHE SATTELSTÜTZE IM RAHMEN (MM)	230	275	275	300

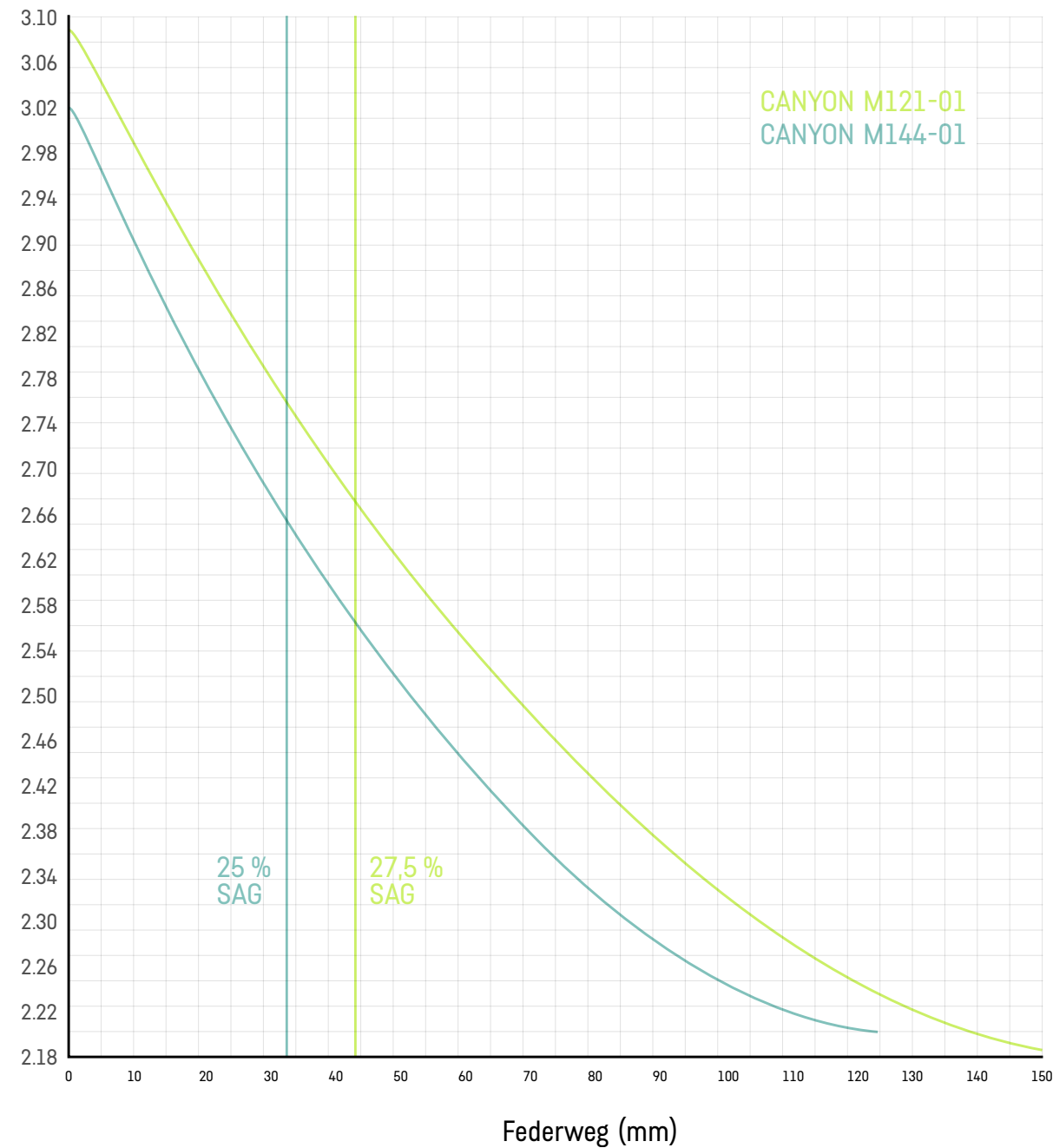
*ABMESSUNGEN IM LO-MODUS

TRIPLE PHASE SUSPENSION

Unsere bewährte Triple Phase Suspension wurde ursprünglich für unser Sender Downhill Race Bike entwickelt. Es ist vielmehr eine komplette Fahrwerks-Charakteristik als nur ein Design. Die Triple Phase Suspension ist zu Beginn des Federwegs sensibel, damit das Fahrwerk kleine Schläge und Unebenheiten ausgleichen kann. In der Mitte profitiert man von einer stabilen Plattform, um das Bike auf Geschwindigkeit zu bringen und um bei Jumps ordentlich abheben zu können. Und schließlich sorgt Triple Phase für die zusätzliche Progression am Ende des Federwegs, wodurch du den kompletten Federweg erst dann nutzt, wenn du ihn auch wirklich brauchst.



FEDERKENNLINIE



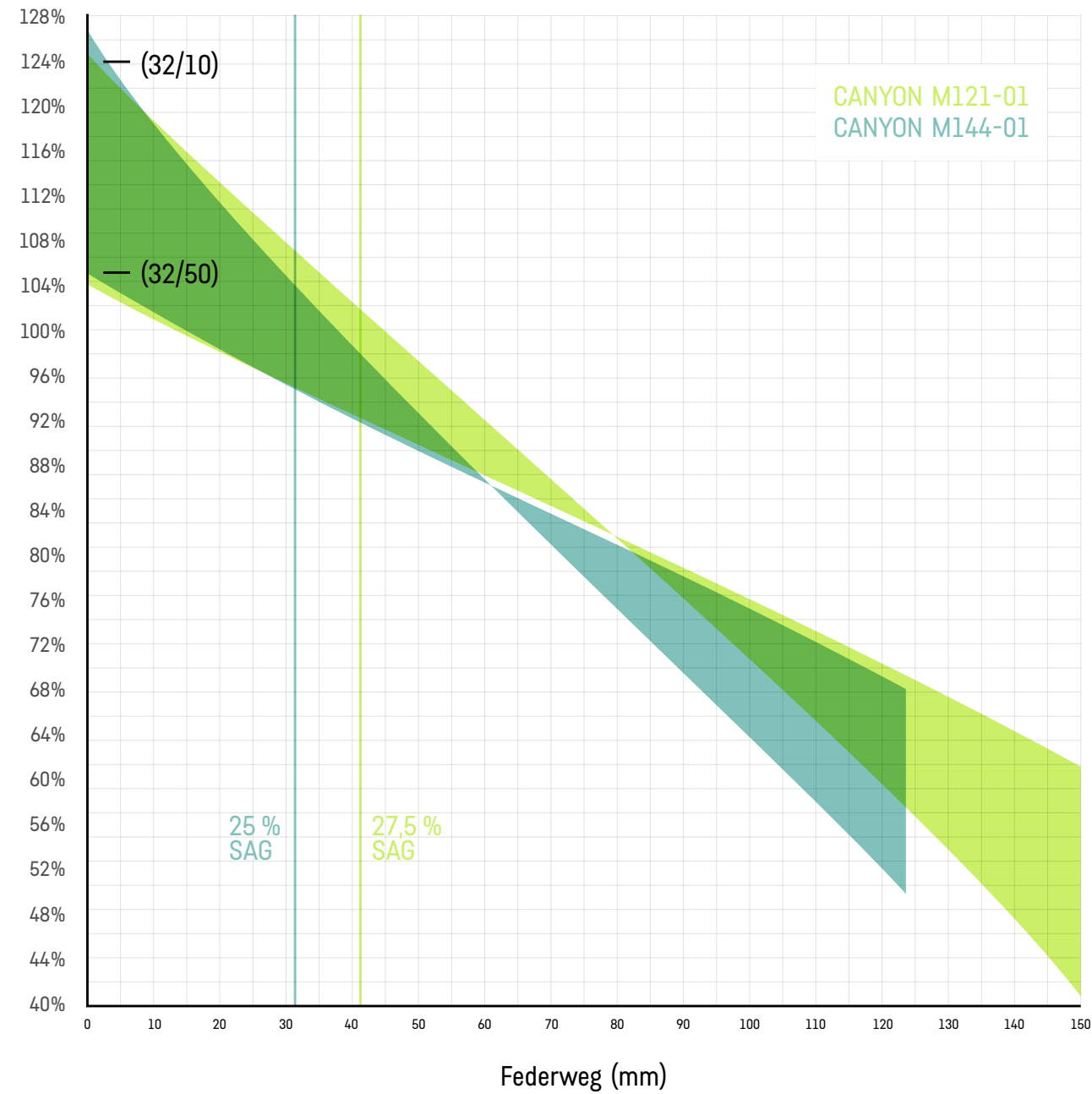
MEHR ALS GENUG POP

Wir wollten ein Bike mit wenig Federweg entwickeln, das darum bittet, ordentlich geschreddet zu werden – die Anpassung der Federkennlinie war der Schlüssel zur Verwirklichung dieses Ziels. Während das Spectral 125 mit der Triple Phase Suspension das gleiche grundlegende Design wie seine Spectral Geschwister mit mehr Federweg aufweist, haben wir die Federkennlinie beim 125er

steiler gezeichnet. Dieses kürzere Ansprechverhalten verleiht dem Spectral 125 mehr „Pop“. Wir haben es jedoch nicht übertrieben, um zu vermeiden, dass das Wichtigste – der Fahrspaß – verloren geht. Mit dem Endergebnis sind wir äußerst zufrieden – ein fein ansprechendes Fahrwerk, das durch die Endprogression kein Durchschlagen zulässt und es dir erlaubt, bei jeder kleinsten Bodenwelle abzuheben.

ANTI-SQUAT

Schwerpunkt 800 mm über dem Tretlager



AUCH BERGAUF EFFIZIENT

Mit dem Spectral 125 wollten wir den Shredder unter den Trail Bikes kreieren und gleichzeitig die Uphill-Performance nicht vergessen. Das 125er ist zwar kein Bike für Skinsuits und Cross-Country Tracks, dennoch fliegt es förmlich bergauf. Wie beim Spectral mit mehr

Federweg liegt auch beim 125er der Anti-Squat zu Beginn des Federwegs und im SAG sehr hoch. Das ermöglicht straffes, effizientes Pedalieren ohne lästige Pedalrückschläge.



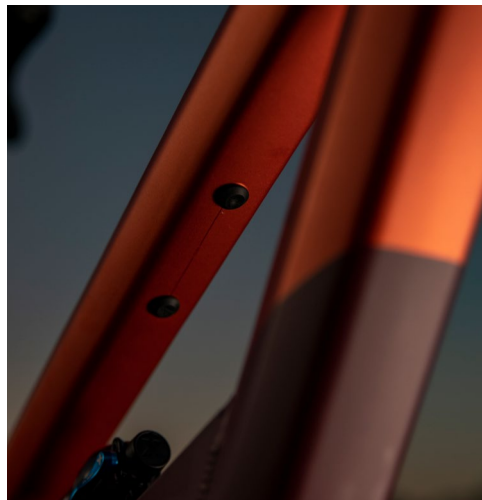


MEISTERSTÜCK AUS CARBON

Mit einem Gewicht von nur 2.500 Gramm ist der Vollcarbon-Rahmen des Spectral 125 CF beeindruckend leicht. Noch beeindruckender ist, dass wir das Spectral 125 so konstruiert haben, dass es dieselben Widerstandsfähigkeits- und Belastungstests bestanden hat, wie das Strive, unser EWS-Siegermodell. Das Spectral 125 gibt Rüdern somit die Sicherheit, dass es selbst den losesten Manövern standhält und man es an seine Grenzen bringen kann.

Jedes Carbon Spectral 125 ist außerdem mit zahlreichen Features ausgestattet, die die Haltbarkeit des Bikes steigern. Zum Beispiel schützen doppelt abgedichtete Rahmenlager vor Verunreinigung. Austauschbare Gewinde-Einsätze an jedem Drehpunkt verringern das Risiko, den Rahmen durch zu kräftiges Anziehen der Schrauben zu beschädigen. Die Kabelführungen im Inneren des Rahmens machen das Verlegen der hinteren Bremsleitung und des Schaltzugs zum Kinderspiel. Außerdem können Lenk- und Sitzwinkel dank Flip-Chip jeweils um einen halben Grad verändert werden, wodurch sich das Tretlager um 8 Millimeter anhebt oder senkt.





ALUMINIUM AIN'T DEAD

Carbon wird zwar hoch gefeiert, aber wir haben auch Aluminium-Rahmen auf dem Schirm, denn sie können alles, und zwar zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Auf die Spectral 125 AL Modelle trifft das auf alle Fälle zu, denn unser Fokus lag nicht auf der Preisreduktion, sondern auf der Entwicklung eines Aluminium-Bikes, das seinem Carbon-Zwilling um kaum in etwas nachsteht. Viel Bike für wenig Geld.

Mit 3.000 Gramm reiht sich der Spectral 125 AL Rahmen immer noch in die Topliga der Gewichtsklassen ein und besteht die gleichen Kategorie 4 Teststandards für Widerstandsfähigkeit und Impact wie unsere Enduro-Race-Raketen.

Das Spectral 125 AL kommt ohne Flip-Chip aus und ist wie all unsere Bikes von Steuerrohr bis Hinterradachse durchdacht. Es vereint die progressivsten Elemente der Carbon-Version zu einem herausragenden Gesamtpaket. Du bekommst einen flachen Lenkwinkel

und ein tiefes Tretlager in der Höhe der „LO“-Einstellung des Spectral 125 CF, gepaart mit dem steileren Sitzwinkel der „HI“-Einstellung des Flip-Chips. Simpel, aber genial.

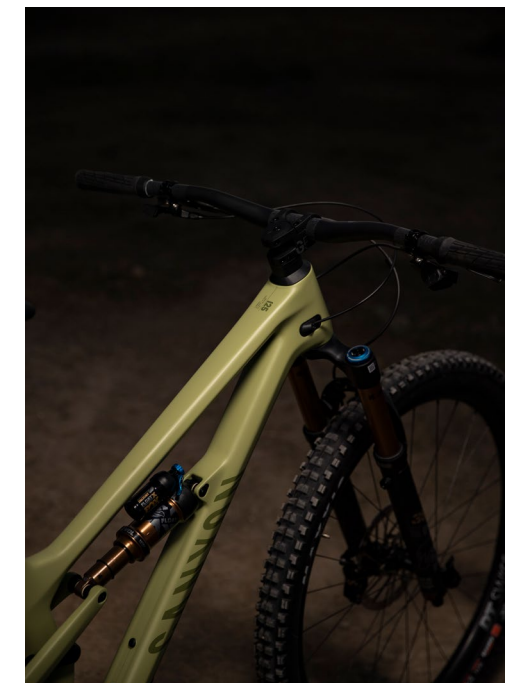
Jedes Alu Spectral 125 bietet außerdem ebenfalls die gewohnt saubere Kabelführung, bei der die Züge im Hauptrahmen durch Schaumstoff-Führungen geleitet werden. Keine klappernden Geräusche, sondern ein Bike, das dich leise, aber mit Karacho über die Trails trägt. Am Tretlager und der Kettenstrebe sind die Kabelführungen für das einfachere Handling extern verlegt.

Obwohl wir beim Spectral 125 AL keine austauschbaren Gewinde-Einsätze vorgesehen haben, wurde eine kleine Absicherung gegen Schäden eingebaut. Wenn man sich die Bolzen genau anschaut, findet man kleine Stahleinsätze, die Gewindeschäden quasi unmöglich machen. In diesem Fall können die Gewinde durch einen geschulten Mechaniker ausgetauscht werden.



BUILT TO SHRED

Wir haben jeden Millimeter des Spectral 125 Rahmens unter die Lupe genommen und waren genau so penibel bei der Auswahl der Komponenten. Aus diesem Grund haben wir bei den meisten Modellen unsere hauseigenen G5 Komponenten verbaut, die dem härtesten Testprotokoll der Kategorie 5 unterliegen. Das heißt, diese Anbauteile wurden für die brutalsten Gravity-Disziplinen entwickelt, getestet und zugelassen. Rampage? Check. Downhill-Weltmeisterschaften? Logisch. Da wir diese Komponenten selbst entwickelt haben, haben wir die volle Kontrolle über die Qualität und können die Teile speziell an das Spectral 125 anpassen. Dank unserer G5Serie können wir die besten Bikes bauen.



AUSSTATTUNG

	SPECTRAL 125 AL 5	SPECTRAL 125 AL 6	SPECTRAL 125 CF 7	SPECTRAL 125 CF 8	SPECTRAL 125 CF 9
RAHMEN	Canyon Spectral 125 AL	Canyon Spectral 125 AL	Canyon Spectral 125 CF	Canyon Spectral 125 CF	Canyon Spectral 125 CF
GABEL	Rockshox 35 Gold	Fox 36 Rhythm	Rockshox PIKE Select+	Fox 36 Performance Elite Grip2	Fox 36 Factory Grip2
DÄMPFER	Rockshox Deluxe Select+	Fox Float X Performance	Rockshox Deluxe Select+	Fox Float X Performance	Fox Float X Factory
SCHALTGRUPPE	Shimano Deore (10-51T)	Shimano SLX (10-51T)	Sram GX (10-52T)	Shimano XT (10-51T)	Sram GX AXS (10-52T)
KURBEL	Shimano MT512 (32T)	Shimano SLX (32T)	Sram Stylo 6k (32T)	Shimano XT (32T)	Sram X1 Carbon (32T)
BREMSEN	Shimano Deore (203/180 mm)	Shimano SLX (203/180 mm)	Sram Code RS (200/180 mm)	Shimano XT (203/180 mm)	Sram Code RSC (200/180 mm)
LAUFRÄDER	Raceface AR30, Shimano MT400 MT410	DT LN Allmountain	DT Swiss M1900	DT Swiss XM1700	DT Swiss XMC1501
REIFEN	F: Maxxis Minion DHR II 2.4 Maxxterra, EXO R: Maxxis Dissector 2.4 Maxxterra, EXO	F: Maxxis Minion DHR II 2.4 Maxxterra, EXO R: Maxxis Dissector 2.4 Maxxterra, EXO	F: Maxxis Minion DHR II 2.4 Maxxterra, EXO R: Maxxis Dissector 2.4 Maxxterra, EXO	F: Maxxis Minion DHR II 2.4 Maxxterra, EXO R: Maxxis Dissector 2.4 Maxxterra, EXO	F: Maxxis Minion DHR II 2.4 Maxxterra, EXO R: Maxxis Dissector 2.4 Maxxterra, EXO
LENKER	G5 AL	G5 AL	G5 AL	G5 AL	G5 CF
VORBAU	G5	G5	G5	G5	G5
SATTELSTÜTZE	Iridium Dropper Post	Iridium Dropper Post	G5 Dropper Post	G5 Dropper Post	G5 Dropper Post
SATTEL	Selle Italia X3	Ergon SM10 Enduro	Ergon SM10 Enduro	Ergon SM10 Enduro Comp	Ergon SM10 Enduro Comp
FARBEN	Real Raw, Flat Earth	Real Raw, Flat Earth	Funkturm Grey, Big Bamboo	Big Bamboo, Rollercoaster	Funkturm Grey, Big Bamboo
LAUFRADGRÖSSE	29"	29"	29"	29"	29"
GRÖSSEN	S, M, L, XL	S, M, L, XL	S, M, L, XL	S, M, L, XL	S, M, L, XL
GEWICHT	15.7 kg	15.4 kg	13.9 kg	13.8 kg	13.8 kg

SPECTRAL

125 FAQ

WANN WIRD DAS SPECTRAL 125 RELEASED?

Am Donnerstag, den 17. Februar 2022, um 11 Uhr MEWZ dürfen wir unser Schweigen brechen. Ab diesem Zeitpunkt sagen wir „Spread the word“. Diversen Publikationen oder gar zugepflasterten U-Bahn-Stationen steht dann nichts mehr im Weg.

AB WANN SIND DIE BIKES ERHÄLTlich?

Der größte Teil der 2022er Spectral 125 Modelle wird außerhalb der USA ab 17. Februar lieferbar sein. Rider aus den USA müssen sich noch bis Frühling 2022 gedulden.

WO LIEGT DER EINSATZBEREICH DES SPECTRAL 125?

Das Spectral 125 ist ein Trail-Geschoss mit 125mm Federweg. Es ist äußerst agil und daher perfekt für stylische Rider, die jede kleine Bodenwelle dafür nutzen wollen, abzuheben. Es besitzt eine progressive Geometrie, mit der auch steile und technische Trails kein Problem für das Bike darstellen.

Durch den kürzeren Federweg ist es allerdings nicht für die krasssten Lines am Boden und in der Luft gemacht, es sei denn, du willst auf

jeden Fehler direktes Feedback zu spüren bekommen. Das Spectral 29 oder Torque verzeiht da schon eher so manchen Fehler. Für verspielte Trail-Tage und längere Touren ist das Spectral 125 aber das Pferd, auf das man setzen sollte.

WELCHER FAHRSTIL PASST AM BESTEN ZUM SPECTRAL 125?

Es gibt zwei Einsatzbereiche, für die das Spectral 125 gemacht ist. Zum einen wollen manche ein besonders agiles Trail Bike, das aber nicht zwingend mit viel Federweg kommen muss. Diese Rider wollen ein sehr wendiges Bike mit flachem Lenkwinkel, aber weniger Federweg, um bei der Fahrt direktes Feedback zu bekommen. Manche nennen das „under-biked“, was so viel heißt wie, dass das Bike ein wenig unter dem Fahrkönnen und -stil des Riders liegt.

Andere wollen ein spaßiges Trail Bike für die weniger anspruchsvollen Hometrails, für die sie keine 150mm Federweg brauchen und mehrmals wieder zum Einstieg hochtreten wollen. Es ist die uralte philosophische Frage: Wenn dein Dämpfer nicht regelmäßig durchschlägt, brauchst du wirklich 150 bis 180mm Federweg? Ist die Antwort „Nein“, du aber dennoch gerne shreddest, dann ist das Spectral 125 dein Gefährt(e).

WAS WOLLTE CANYON MIT DEM SPECTRAL 125 ERREICHEN?

Wir wollten den perfekten Trail-Shredder mit wenig Federweg entwickeln. Es musste leicht und besonders wendig sein, beim Uphill effizient pedalieren und bergab eine Performance liefern, die man normalerweise nur von Bikes mit mehr Federweg, wie zum Beispiel dem Spectral 29, kennt.

Mit dem Spectral 29, welches unsere ursprüngliche Benchmark setzte, wollten wir:

- Gewicht reduzieren
- Einen abfahrtsorientierten Charakter wahren
- Einen verspielten Fahrstil unterstützen
- Die Uphill-Effizienz steigern

WIE HABEN DIE ENTWICKLER VON CANYON DIESES ZIEL ERREICHT?

Viele kleine Anpassungen haben es möglich gemacht, einen spürbaren Unterschied zwischen den Spectral Modellen mit mehr Federweg und dem Spectral 125 zu erzeugen.

- Mehr Anti-Squat, weniger Federweg
- Schnellere Dämpfungs-Ramp-Up, kleinerer Rocker (durch weniger Federweg)
- Optimiertes Verhältnis von Steifigkeit zu Gewicht
- Geringfügig kleinere Rohrquerschnitte

WIE VIEL FEDERWEG HAT DAS SPECTRAL 125?

140mm Federweg vorne und 125mm Federweg hinten.

WIE VIELE MODELLE GIBT ES IN DER SPECTRAL 125 SERIE?

Es wird 2022 weltweit fünf Modelle des Spectral 125 geben: zwei Aluminium- und vier Carbon-Versionen.

In den USA wird es fünf Modelle geben – zwei Aluminium und drei Carbon Bikes – die alle mit den gleichen Specs kommen wie die internationalen Modelle.

Die Preise reichen von „kann ich mir locker leisten“ bis hin zu „verdammte guter Preis für ein Bike mit viel Bling Bling“. Die aktuellen Preise findest du in der Pressemitteilung.





WIE HAT SICH TRAIL-BIKING IN DEN LETZTEN JAHREN ENTWICKELT UND WIE HAT SICH DAS AUF DIE ENTWICKLUNG DES SPECTRAL 125 AUSGEWIRKT?

Trail Biken erreicht ein neues Level. Jeden Tag pushen sich Rider ans Limit und shredden immer herausfordernderes Terrain. Die besten Bikes des letzten Jahrzehnts waren eine Kombination aus abfahrtsorientierter Geometrie und perfekt abgestimmtem Fahrwerk, das weniger Federweg mit progressiverem Ansprechverhalten vereint.

Der Sektor der superwendigen Short Travel Bikes entwickelt sich ständig weiter. Der Trend hin zu flacheren Lenk- und steileren Sitzwinkeln, gepaart mit langem Reach, spiegelt sich definitiv im Spectral 125 wider.

WO REIHT SICH DAS SPECTRAL 125 UNTER DEN SHORT TRAVEL BIKES EIN?

Das Spectral 125 ist am flacheren, verspielteren Ende des Spektrums in dieser Kategorie. Mit 64° Lenkwinkel, 76° Sitzwinkel und 486 mm Reach beim Large-Rahmen (460 mm beim Medium-Rahmen) ist das Spectral 125 intuitiv progressiv und besonders agil. Natürlich gibt es noch flachere und längere Bikes am Markt, aber nicht viele.

WIE SIEHT DAS ALLES IM VERGLEICH ZUM „STANDARD-SPECTRAL“ AUS? GIBT ES GEWICHTSEINSPARUNGEN BEIM NEUEN FAHRWERK? WIE MACHEN SICH DIE ÄNDERUNGEN AUF DEM TRAIL BEMERKBAR?

Fangen wir mit dem Offensichtlichen an: Der Spectral 125 Rahmen wiegt 100 Gramm weniger als sein Kollege mit mehr Federweg. Die leichteren Anbauteile am 125er ermöglichen noch mehr Gewichtseinsparungen. Das alles sorgt für ein reaktionsfreudigeres Trail-Erlebnis.

Da es unser höchstes Ziel war, ein extrem agiles Bike zu bauen, haben wir auch die Performance des Hinterbaus optimiert. Das Spectral 125 hat mehr Anti-Squat, eine etwas progressivere Federkennlinie und weniger Federweg als die Spectral 29, Mullet und 27,5 Geschwister. Diese Optimierungen machen das Spectral 125 Uphill-freundlicher, jedoch bedeuten sie auch, dass man bergab etwas präziser unterwegs sein und seine Linie genauer wählen sollte. Aber dann wird das Spectral 125 zu einem wahren Trail-Geschoss.

WIE KANN MAN DIESES BIKE MIT DEM NEURON VERGLEICHEN?

Das Neuron und das Spectral 125 haben zwar den gleichen Federweg, aber es kommt nicht nur darauf an. Diese beiden Bikes sind grundverschieden.

Das Neuron ist ein gleichmäßig ausbalanciertes Bike für ausgiebige Touren, bei dem sich Uphill- und Downhill-Performance die Waage halten. Es bietet eine sehr neutrale Sitzposition und Geometrie, was den ganzen Tag lang für eine komfortable Körperhaltung sorgt, besonders auf einfacherem Terrain. Das Spectral 125 hingegen richtet sich primär an Gravity Biker. Es hat eine abfahrtsorientiertere Geometrie und Fahrwerksabstimmung als das Neuron sowie ein reaktionsfreudigeres Fahrwerk für anspruchsvollere und technische Trails.

WAS IST DAS ALLEINSTELLUNGSMERKMAL DES SPECTRAL 125?

Das Spectral 125 ist ein besonders wendiges Bike mit wenig Federweg, aber mit dem Fahrwerk eines echten Trail Bikes, das sogar dieselben Kategorie-4-Kriterien (Enduro-Level Robustheit und Widerstandsfähigkeit) erfüllt wie die anderen Spectral Modelle.

Verglichen mit einem 150 mm Trail Bike fährt sich das Spectral 125 viel reaktionsfreudiger und verspielter, was dem Rider ein direkteres Gefühl zum Trail gibt, aber dennoch für technisches Terrain ausgelegt ist, wenn einem danach ist.

UNSERE LESER WOLLEN EIN 120 – 130 MM FULLY. WIE SOLLTEN SIE SICH ZWISCHEN DEM LUX TRAIL, NEURON UND SPECTRAL 125 ENTSCHEIDEN?

Wenn die Leser das leichteste und schnellste Uphill Bike suchen, sollten sie sich für das Lux entscheiden.

Wenn sie ein Bike suchen, das Up- und Downhill gleichermaßen performt, ist das Neuron die richtige Wahl.

Sollten sie aber ein agiles, poppiges Trail Bike suchen, das mit technischen Gegebenheiten hervorragend zurechtkommt, bergauf aber besser klettert wie vergleichbare Modelle mit mehr Federweg, dann ist das Spectral 125 der ideale Gegensatz.

PLATTFORM	M121	M144	GEWICHTSUNTERSCHIED (G)
	CF	125 CF	M144 vs. M121
GESAMTGEWICHT	2598	2239	-222
HAUPTRAHMEN	1223.4	1010	-216.6
KETTENSTREBEN	415.6	343	40.6
SITZSTREBEN	452.9	380	-142.1
ROCKER	89.8	89.8	14.8
KLEINE PARTS	416.4	416.4	42.4



WAS WAR BEI DER ENTWICKLUNG DIE GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG

Die größte Herausforderung war es, noch mehr Gewicht von dem ohnehin schon sehr leichten longer-travel Spectral Rahmen einzusparen.

IST DAS SPECTRAL 125 TATSÄCHLICH LEICHTER ALS DAS LONGER-TRAVEL SPECTRAL?

Ja. Der Spectral 125 CF Rahmen wiegt 100 Gramm weniger. Diese Einsparungen haben wir durch die Anpassungen im Hauptrahmen und den Ketten- und Sitzstreben erreicht. Natürlich spielen beim Gewicht am Ende aber auch die Komponenten eine bedeutende Rolle.

WIE VIEL WIEGT DER CF CARBON-RAHMEN?

Der Spectral CF Rahmen wiegt 2.500 Gramm (Größe M).

WIE VIEL WIEGT DER AL ALUMINIUM-RAHMEN?

Der Spectral AL Rahmen wiegt 3.000 Gramm (Größe M).

WORIN UNTERSCHIEDEN SICH DIE CARBON- UND ALUMINIUM-RAHMEN, ABGESEHEN VOM GEWICHT?

Es gibt einige Unterschiede, wie zum Beispiel kleine Adaptionen im Headset und der Dämpferbuchse (50 mm beim CF Rahmen und 47,5 mm beim AL Rahmen). In der folgenden Tabelle haben wir die wichtigsten Unterschiede zusammengefasst.

GAB ES IN BEZUG AUF DIE RAHMENSTEIFIGKEIT DES SPECTRAL 125 EIN BESTIMMTES ZIEL?

Auf der Grundlage des Spectral CF 29 haben wir die Rahmensteifigkeit des Spectral 125 CF so entwickelt, dass sie besser zum reduzierten Federweg passt. Die tatsächlichen

Unterschiede sind jedoch recht subtil und die Steifigkeit auf dem Trail ist immer noch recht ähnlich zu der, die man von den Spectral Modellen mit längerem Federweg kennt. Bei den Aluminium-Modellen haben wir uns darauf konzentriert, sicherzustellen, dass der Rahmen seinen Aufgaben gewachsen ist und sich auf dem Trail so ähnlich wie möglich wie der CF-Rahmen anfühlt.

WELCHE LAUFRADGRÖSSEN WIRD ES BEIM SPECTRAL 125 GEBEN?

Nur 29er – vorne und hinten.

WARUM KEIN MULLET ODER 27,5? WARUM GIBT ES DAS SPECTRAL NUR MIT 29ERN?

Bei 125 mm Federweg ist ein 29er wirklich praktisch, weil es mühelos über Unebenheiten rollt. Somit kann es in puncto Geschwindigkeit locker mit Gravity Bikes mithalten, während das geringe Gewicht und die progressive Geometrie des Spectral 125 einen verspielten Fahrstil unterstützen.

KANN ICH DIE LAUFRADGRÖSSEN SELBSTSTÄNDIG VERÄNDERN UND AUS DEM 29ER EIN MULLET MACHEN?

Kurze Antwort: Nein. Etwas ausführlicher: Immer noch nein, denn mit einem kleineren hinteren Lauf rad passt die Geometrie im wahren Sinne des Wortes vorne und hinten nicht mehr zusammen und verursacht so inakzeptable Pedalrückschläge.

UNTERSCHIEDET SICH DIE GEOMETRIE DES SPECTRAL 125 VON DER DES „STANDARD-SPECTRAL“? WENN JA, WIE UND WARUM?

Sie sind fast identisch. Wir wollten die typische Spectral Charakteristik beibehalten, deshalb sind unter anderem Lenk- und Sitzwinkel gleich geblieben. Steuerrohrlänge und Tretlager sind minimal anders, weil das Spectral 125 weniger Federweg hat und deshalb mit weniger SAG auskommen muss. In Anbetracht des kürzeren Federwegs haben wir dem 125er etwas mehr Reach (5 mm) verpasst, was das Cockpit ein wenig anhebt und dem Rider beim Anstieg zugutekommt.

PLATTFORM	UMLENKBOLZEN	GEOMETRIE-ANPASSUNGEN	KABELFÜHRUNGEN	LAGERABDICHTUNG	ISCG AUFNAHME
AL	Stahleinsätze (austauschbar durch Mechaniker)	Keine	Im Hauptrahmen innen verlegt und durch Schaumstoff geführt, am Hinterbau extern verlegt	Hochwertig abgedichtete Lager mit speziellem Fett	Keine
CF	Auswechselbare Gewindeinsätze (von jedem einfach austauschbar)	Flip-Chip bietet 0,5 Grad Verstellung im Lenkwinkel und ± 8 mm Tretlagerhöhe	Vollständig geführte, interne Führung	Doppelt abgedichtete Lager mit speziellem Fett	Optionale AL ISCG Kettenführung (EP1266-01)



IST DIE GEOMETRIE DES SPECTRAL 125 INDIVIDUELL EINSTELLBAR?

Das Spectral 125 verfügt über einen Flip-Chip in der Sitzstreben-Dämpferaufnahme, der eine gewisse Geometrie-Anpassung zulässt. Wir haben das Bike auf der Low (LO) Einstellung entwickelt, weil wir persönlich ein tiefes Tretlager lieben. Zugegeben: In Koblenz müssen wir keine technischen Höhenmeter erklimmen. Aus diesem Grund haben wir für andere Gegebenheiten den High (HI) Modus hinzugefügt, damit man auf technischen Uphill-Passagen durch die höhere Tretlager-Position und weniger Pedalaufsetzer profitiert. Der Flip-Chip am Carbon-Rahmen hebt das Tretlager um 8 mm und macht den Winkel von Steuer- und Sitzrohr um einen halben Grad steiler. So gehts bergauf gleich noch leichter.

Beim Spectral 125 AL gibt es diesen Flip-Chip allerdings nicht. Stattdessen haben wir uns darauf konzentriert, das beste Preis-Leistungs-Verhältnis zu schaffen, was die Vereinfachung bestimmter Rahmenmerkmale erforderte. Das Spectral 125 AL hat daher eine unveränderbare Geometrie, punktet aber mit den progressivsten Möglichkeiten. Die AL-Modelle kommen mit einem flachen Lenkwinkel und einer niedrigen Tretlagerhöhe wie bei der LO-Einstellung des CF-Rah-

mens, kombiniert mit dem steileren Sitzwinkel der HI-Einstellung des Spectral 125 CF.

WELCHES FAHRERLEBNIS WOLLTE CANYON ERREICHEN UND WIE IST DAS GELUNGEN?

Das übergeordnete Ziel war es, ein besonders agiles, extrem wendiges Trail Bike zu kreieren, das auch bergauf hervorragend performt. Wenn es um den Downhill-Part der Bike-Action geht, besteht die Herausforderung bei Bikes mit kurzem Federweg oft darin, das Gleichgewicht zwischen einem smoothen Fahrwerk und der idealen Ausnutzung des Federwegs zu finden.

Das Spectral 125 verfügt über dasselbe grundlegende Triple Phase Suspension Design wie die anderen Spectral Modelle, außer dass die Federkennlinie steiler ist. Das ermöglicht eine ideale Ausnutzung der Federwegsreserven, gibt durch die zusätzliche Progression mehr „Pop“ und verleiht dem Spectral 125 mehr Laufruhe auf ruppigen Trails. Leichter gesagt als getan. Wir haben penibel darauf geachtet, das Fahrwerk progressiv zu gestalten. Andernfalls wäre der Federweg auf schnellen, technischen Trails so schnell am Limit, dass das Bike unnachgiebig und zu direkt werden würde.

Wir wollten aus dem Spectral 125 außerdem ein starkes Uphill Bike machen. Dementsprechend haben wir den Anti-Squat ein wenig erhöht, was es bergauf noch effizienter macht als das „normale“ Spectral.

WELCHE DÄMPFERGRÖSSE IST IM SPECTRAL 125 VERBAUT?

Die Carbon Spectral 125er haben Einbaumaße von 210x50 und Dämpferbuchsen von 25x8 mm (F) und 40x8 mm (R). Die Aluminium-Modelle haben Einbaumaße von 210x47,5 mm und Dämpferbuchsen von 20x8 mm (F) und 40x8 mm (R).

KANN ICH EINEN COIL DÄMPFER EINBAUEN?

Nein. Im Spectral 125 ist nicht genügend Platz für einen Dämpfer mit Stahlfeder. Aus der Mach-Das-Lieber-Nicht-Sonst-Machst-Du-Dein-Bike-Kaputt-Perspektive müssen wir daher davon abraten. Ganz nüchtern betrachtet ist das Spectral 125 aber ohnehin viel besser geeignet für einen Luftdämpfer und dahingehend wurde auch die Kinematik entwickelt.

PASSEN PIGGYBACK DÄMPFER AN DAS BIKE? VIELLEICHT SOGAR MIT FLASCHENHALTER?

Luftdämpfer mit Piggyback passen in den Spectral 125 Rahmen – sogar mit 600-ml-Flasche am Hauptrahmen. Wir empfehlen dazu unseren Sideloader Flaschenhalter und die FUEL600 Wasserflasche.

WELCHEN TRETLAGERSTANDARD HAT DAS SPECTRAL 125?

73 mm British Threaded BB

GIBT ES EINE ISCG-AUFNAHME?

Das Spectral 125 CF hat keine ISCG-Aufnahme am Tretlagergehäuse, aber auf Canyon.com gibt es eine abnehmbare ISCG-Halterung (Artikelnummer #1266-01). Das Bike verfügt standardmäßig über eine integrierte obere Kettenführung. Die AL-Modelle kommen ohne ISCG-Aufnahme oder abnehmbare Halterung.

BIS ZU WELCHER KETTENBLATTGRÖSSE IST DAS SPECTRAL 125 KOMPATIBEL?

Ein 34er Kettenblatt ist das größtmögliche, ein 30er das kleinstmögliche. Wir empfehlen ein 32er.

WIE GROSS IST DER DROPPER POST BEIM SPECTRAL 125?

Das hängt von der Rahmengröße ab. Nicht überraschend ist, dass die Dropper Post länger wird, umso größer der Rahmen ist.

- S: 150 mm
- M: 170 mm
- L: 200 mm
- XL: 200 mm

Alle Spectral Modelle kommen mit der neuesten Canyon G5 Dropper Post. Der Federweg kann bis zu 25 mm angepasst werden (in 5 mm Schritten). Das heißt, die Höhe kann individuell angepasst werden. Das ermöglicht Ridern, die genau zwischen zwei Größen stehen, eine bessere Abstimmung und die Wahl zwischen dem weniger Fahrgefühl eines kleineren Bikes (mit kürzerem Radstand) oder dem laufruhigeren Fahrverhalten eines größeren Bikes (mit längerem Radstand). Die G5 Dropper Post kann ganz leicht zu Hause eingestellt werden und bleibt danach in dieser Position, ohne sie immer wieder und während der Fahrt anpassen zu müssen.

BIS ZU WELCHER REIFENBREITE IST DAS SPECTRAL 125 KOMPATIBEL?

Bis zu maximal 66 mm, was für die meisten gängigen Reifen 2,5" bedeutet.

WELCHE KETTENLINIE HAT DAS SPECTRAL 125 UND WARUM?

Du vermutest am Spectral 125 vermutlich eine 52-mm-Kettenlinie (wie bei so vielen anderen mit Boost 148 ausgestatteten Bikes), aber wir haben dem Spectral 125 eine 55er Kettenlinie verpasst (wie auf dem Spectral 29).

Die 55 mm helfen uns dabei, das Spectral 125 mit großen, robusten und steifen Kettenstreben auszustatten und gleichzeitig einen guten Abstand zwischen der Kettenstrebe und dem Kettenblatt zu erreichen. Man könnte jetzt argumentieren, dass ein möglicher Nachteil darin besteht, dass der Q-Faktor ein wenig zu hoch ist. Wir sind jedoch der Meinung, dass schmale Q-Faktoren eher für Roadies wichtig sind und dass Trail Biker vor allem Wert auf ein robustes Bike legen, das sich in Anliegern wie auf Schienen verhält.





© CANYON 2022. SÄMTLICHE TEXTE, BILDER UND ANDERE VERÖFFENTLICHTEN INFORMATIONEN UNTERLIEGEN, SOFERN NICHT ANDERS GEKENNZEICHNET, DEM COPYRIGHT DER CANYON BICYCLES GMBH ODER WERDEN MIT ERLAUBNIS DER RECHTEINHABER VERÖFFENTLICHT. ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR, IRRTÜMER UND ÄNDERUNGEN IN TEXT UND ABBILDUNG VORBEHALTEN.

IMPRESSUM

CANYON BICYCLES GMBH
KARL-TESCHE-STRASSE 12
56073 KOBLENZ
GERMANY

T +49 (0) 261 9490 3000
INFO@CANYON.COM

CANYON.COM

09.02.2022